

	<p>Objekt: Brandenburg-Preußen: Georg Wilhelm</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18203816</p>
--	---

## Beschreibung

Der Berliner Doppeldukat mit der Jahreszahl 1620 ist ein Unicum und wurde dem Münzkabinett 1886 durch den Kronprinzen und späteren Kaiser Friedrich III. gestiftet. Ungewöhnlich ist die Legende in deutscher Sprache. Die Aufzählung der Titel Georg Wilhelms bricht auf der Rückseite unvermittelt ab.

Vorderseite: Kurfürst Georg Wilhelm im Harnisch mit Feldbinde nach rechts gewendet. In der Rechten den Feldherrnstab, die Linke an dem auf einem Tisch liegenden Helm.

Rückseite: Kranz aus acht Wappenschilden. In der Mitte Kurzepter, darüber Kurhut, zu Seiten 16-20.

## Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.96 g; Durchmesser: 32 mm; Stempelstellung: 8 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1620
	wer	
	wo	Berlin
Beauftragt	wann	
	wer	Georg Wilhelm von Brandenburg (1595-1640)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Georg Wilhelm von Brandenburg (1595-1640)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- 2 Dukaten
- Gebrauchsgegenstand
- Gold
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- E. Bahrfeldt, Das Münzwesen der Mark Brandenburg unter den Hohenzollern bis zum Grossen Kurfürsten von 1415 bis 1640 (1895) Nr. 649 (dieses Stück)..